

Hier
entsteht
Zukunft!

Foto: Uwe Bellhäuser



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für das *Societal Observatory Using Novel Data Sources (SOUNDS)* folgende Stelle an:

Geschäftsführerin/Geschäftsführer des Großprojekts SOUNDS (m/w/d)

Kennziffer N2201, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E14, Beschäftigungsdauer: bis 15.07.2032 mit Option auf Verlängerung, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Das **Societal Observatory Using Novel Data Sources (SOUNDS)** ist ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Universität des Saarlandes (UdS), gefördert durch den Transformationsfonds des Landes. Es untersucht gesellschaftliche Transformationsprozesse mithilfe innovativer Datenquellen wie Satellitenbildern, sozialen Medien und Barcode-Scannern. Ziel ist es, Computer- und Sozialwissenschaften zu vernetzen und den Einsatz datenintensiver Methoden zu stärken. Langfristig soll ein Institut entstehen, das auf den aufgebauten Strukturen basiert.

SOUNDS arbeitet eng mit Partner:innen wie dem I2SC (*Interdisciplinary Institute for Societal Computing*) und dem Max-Planck-Institut für Softwaresysteme zusammen. Das Projekt adressiert Disziplinen wie Politikwissenschaft, Soziologie und Makroökonomie und bietet strategische Schnittstellen zur regionalen Politik und Wirtschaft. Kooperationen mit Verwaltungen sollen helfen, wissenschaftliche Erkenntnisse direkt in Entscheidungsprozesse einzubinden.

Die **Geschäftsführung von SOUNDS** übernimmt eine zentrale Rolle beim Aufbau des Kompetenzzentrums, der Etablierung effizienter Strukturen und der Vorbereitung der Institutsgründung. Sie wirkt in einem exzellenten wissenschaftlichen Umfeld mit international sichtbaren Forschungsleistungen. Sie koordiniert die Zusammenarbeit mit Partnerinstitutionen, vertritt das Institut nach außen und gestaltet gemeinsam mit den wissenschaftlichen Leitungen die strategische Entwicklung des Instituts. Ziel ist es, die organisatorischen und strategischen Grundlagen für eine nachhaltige Entwicklung zu schaffen, Aufgaben perspektivisch auf mehrere Schultern zu verteilen und die eigenen Kapazitäten auf Leitungs- und Steuerungsaufgaben zu konzentrieren.

Ihre Aufgaben sind:

- Steuerung aller Maßnahmen im Zusammenhang mit der institutionellen Verankerung von SOUNDS als Kooperationsplattform / Zentralen Einrichtungen an der Universität des Saarlandes in enger Zusammenarbeit mit den Geschäftsführungen der beteiligten Fachrichtungen, der Universitätsverwaltung sowie mit den Verwaltungen der Partneereinrichtungen.
- Aufbau, Leitung und Weiterentwicklung des SOUNDS-Teams, sowie Unterstützung der wissenschaftlichen Leitung bei der strategischen Weiterentwicklung des Zentrums sowie Akquise und strategische und finanzielle Planung und Koordination von Folgeprojekten und Forschungsgroßanträgen.
- Verantwortung für die interne Budget- und Projektverwaltung und das Projektcontrolling. Repräsentation des Projekts gegenüber Stakeholdern und in nationalen sowie internationalen Netzwerken in Absprache mit der wissenschaftlichen Leitung und unter Berücksichtigung der Interessen aller beteiligten Akteur:innen
- Förderung des interdisziplinären Austauschs sowie Netzwerkaufbau, -pflege und -weiterentwicklung z.B. durch Organisation von Vortragsreihen, Netzwerktreffen und Veranstaltungen
- Aufbereitung und Weitergabe relevanter wissenschaftlicher, politischer und gesellschaftlicher Entwicklungen an das SOUNDS-Team sowie Öffentlichkeits- und Pressearbeit in enger Abstimmung mit den beteiligten Akteur:innen.
- Unterstützung der Nachwuchsarbeit der Universitätseinrichtungen und der Wissenschaftler:innen der Institute, sowie Konzeption und Aufbau eines Graduiertenkollegs für internationale Promovierende im Bereich "Societal Computing".
- Entwicklung und Einführung eines Zertifikatsprogramms (24–30 CP) zur interdisziplinären Qualifikation fortgeschrittener BA- und MA-Studierender

Ihr Profil ist:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und ggf. Promotion, vorzugsweise in einem interdisziplinären Fach wie Computational Social Sciences, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsingenieurwesen als auch der Informatik, Sozialwissenschaften oder ähnlichem
- Nachweisbare Erfahrung in der interdisziplinären Zusammenarbeit, bevorzugt an der Schnittstelle von Sozial- und Computerwissenschaften
- Nachgewiesene Führungserfahrung in wissenschaftlichen Kontexten, idealerweise in der Koordination komplexer Projekte oder im Aufbau und der Leitung von interdisziplinären Teams
- Ausgeprägte Kommunikationskompetenz, Erfahrung in der Vermittlung zwischen unterschiedlichen Fachkulturen als auch Teamfähigkeit bei gleichzeitiger Durchsetzungsfähigkeit
- Hervorragende mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit im Deutschen (C2) und Englischen (C1)

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Kenntnisse aktueller Themen und Trends in den Feldern Wissenstransfer und Drittmittelakquise
- Gute Kenntnisse der Strukturen und Prozesse in Hochschulen und Forschungsorganisationen, idealerweise auch im Haushalts- und Beschaffungsrecht
- Ausgeprägte Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und die Bereitschaft, Prozesse aktiv und lösungsorientiert mitzugestalten
- Hohe Identifikation mit den Zielen und Themen von SOUNDS sowie die Bereitschaft, deren Interessen nach innen und außen engagiert zu vertreten

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket Plus des saarVV).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **10.10.2025** an bewerbung@uni-saarland.de. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2201** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechpersonen:

Prof. Dr. Ingmar Weber; E-Mail iweber@cs.uni-saarland.de

Prof. Dr. Daniela Braun; E-Mail d.braun@uni-saarland.de

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>.

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.